

## **Einwohnerrat**

## Beschlüsse vom 24. September 2014

- 1. Das Protokoll der Einwohnerratssitzung vom 27. August 2014 wird einstimmig genehmigt.
- Oberer Burghaldenweg (Nr. 2014/139)
  Einstimmig genehmigt der Rat für den 1. Ausbauabschnitt den Bruttokredit von TCHF 204 für den Neubau der Sauberwasserkanalisation, den Bruttokredit von TCHF 60 für die Planung der Ausbauabschnitte 2 und 3 sowie den Bau- und Strassenlinienplan.
- 3. Der Rat nimmt einstimmig Kenntnis vom stadträtlichen Zwischenbericht betreffend dem Postulat "<u>Familienergänzende Kinderbetreuung in KITAS</u> auf Basis der Subjektfinanzierung" von Erika Eichenberger der Grünen Fraktion, Thomas Eugster der FDP-Fraktion und Patrick Mägli der SP-Fraktion. (Nr. 2013/38)
- 4. Fussgängerfreundlicher Südzugang Bahnhof (Nr. 2012/205):

Der Antrag von Matthias Zimmermann der SP-Fraktion für die Überweisung der stadträtlichen Vorlage Nr. 2012/205 an die Bau- und Planungskommission (BPK) zur Vorberatung wird mit grossem Mehr gegen 3 Ja-Stimmen abgelehnt.

Vom stadträtlichen Bericht gemäss Vorlage Nr. 2012/205a nimmt der Rat einstimmig Kenntnis.

Das Postulat "Fussgängerfreundlicher Südzugang zum Bahnhof Liestal" von Hanspeter Zumsteg namens der Grünen Fraktion wird mit grossem Mehr bei 2 Nein-Stimmen sowie 2 Enthaltungen abgeschrieben.

- 5. Einstimmig nimmt der Rat Kenntnis vom Bericht des Stadtrates zum Postulat "Waldkindergarten" von Meret Kaufmann namens der Grünen Fraktion und schreibt das Postulat ab. (Nr. 2014/102)
- 6. BLPK-Reform (Nr. 2014/132):

In der namentlichen Abstimmung wird dem stadträtlichen Antrag betreffend der Vorsorgeplan-Finanzierung "Kantonslösung" (Budgetseparatbeschluss) mit 22 Stimmen zugestimmt und der Gegenantrag der Finanzkommission (50/50 ohne Teuerungsfonds) mit 13 Stimmen bei 3 Enthaltungen abgelehnt.

Einstimmig wird der stadträtliche Antrag für eine Finanzierung des Besitzstands analog der Kantonslösung und den kommunalen Lehrpersonen in der Höhe von brutto CHF 881'358.-- per 1. Januar 2015 zugestimmt.

7. Die Interpellation betreffend <u>Verkehrssicherheit</u> von Hanspeter Meyer namens der SVP-Fraktion wird vom Stadtrat beantwortet und ist somit erledigt. (Nr. 2014/136)

\* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \* \*

Folgende Traktanden werden wegen Zeitmangels vertagt:

- Postulat "Banntag" (Nr. 2014/137)
- Postulat "Veloverbindung Schwieriweg-Oristalstrasse" (Nr. 2014/138)
- Interpellation "Humanitäre Zeichen setzen" (Nr. 2014/140)
- Postulat "Problematische Zustände auf dem Wasserturmplatz" (Nr. 2014/141)
- Interpellation "Sonntagsflohmarkt" (Nr. 2014/142)

Das Traktandum Nr. 2 (Oberer Burghaldenweg) unterliegt dem <u>fakultativen Referendum</u> (Ablauf Referendumsfrist: 27. Oktober 2014).

## Für den Einwohnerrat

Der Ratspräsident Heinz Lerf Der Ratsschreiber Marcel Jermann

## Neue Vorstösse:

- Interpellation "Nachhaltige Entwicklung eine übergeordnete Vision auch für die Stadt Liestal?" von Corinne Ruesch der Grünen Fraktion (Nr. 2014/147)
- Postulat "Pikettdienst Wasserversorgung durch Mitarbeiter der Stadt" von Stefan Fraefel der CVP/EVP/GLP-Fraktion (Nr. 2014/148)
- Interpellation "Fussgängerstreifen Mühlemattstrasse / Ergolzbrücke" von Stefan Fraefel der CVP/EVP/GLP-Frakton (Nr. 2014/149)
- Interpellation "Neues Parkplatzkonzept" von Beat Gränicher der SVP-Fraktion (Nr. 2014/150)
- Postulat betreffend Stärkung der politischen Bildung von Anna Ott der Grünen Fraktion und Gerhard Schafroth der CVP/EVP/GLP-Fraktion (Nr. 2014/151)